

Statistischer Bericht

K I 5 – j / 20



Empfänger von Eingliederungshilfe
sowie Ausgaben und Einnahmen
nach dem SGB IX
im **Land Berlin**
2020

Impressum

Statistischer Bericht
K I 5 – j / 20

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen im Januar **2022**

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Steinstraße 104-106
14480 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2022

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
– genau Null oder auf Null geändert
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl



Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich. Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie <http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Metadaten zur Statistik der Empfänger von Eingliederungshilfe (externer Link)	
Metadaten zur Statistik der Ausgaben und Einnahmen nach dem SGB IX (externer Link)	
Tabellen	
1 Empfänger von Eingliederungshilfe 2013 bis 2020	4
2 Empfänger von Eingliederungshilfe 2020 nach Altersgruppen, Geschlecht und Leistungsarten	
2.1 Am Jahresende	6
2.2 Im Laufe des Berichtsjahres	8
3 Empfänger von Eingliederungshilfe 2020 nach den Bedarfen der Leistungsarten	10
4 Empfänger von Eingliederungshilfe 2020 nach Dauer der Leistungsgewährung, Altersgruppen und Geschlecht	
4.1 Im Laufe des Berichtsjahres beendete Hilfen	12
4.2 Am Jahresende andauernde Hilfen	13
5 Empfänger von Eingliederungshilfe 2020 nach Geschlecht, Nationalität, Leistungsarten, Altersgruppen und Bezirken	
5.1 Am Jahresende	14
5.2 Im Laufe des Berichtsjahres	16
6 Empfänger von Eingliederungshilfe 2020 nach Leistungsarten und Bezirken	
6.1 Am Jahresende	18
6.2 Im Laufe des Berichtsjahres	20
7 Ausgaben und Einnahmen der Eingliederungshilfe nach Leistungsarten	22

1 Empfänger von Eingliederungshilfe 2013 bis 2020*

Merkmal	2013	2014	2015	2016
		Am Jahresende		
Empfänger von Eingliederungshilfe.....	27 325	28 127	28 726	29 254
männlich ²	16 121	16 659	17 025	17 281
weiblich ²	11 204	11 468	11 701	11 973
Empfänger nach Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren				
unter 18.....	2 304	2 374	2 444	2 422
18 – 40.....	11 555	11 633	11 717	11 801
40 – 65.....	12 214	12 747	13 086	13 424
65 und älter.....	1 252	1 373	1 479	1 607
Durchschnittsalter in Jahren.....	39,4	40,0	40,4	40,8
		Im Laufe des Berichtsjahres		
Empfänger von Eingliederungshilfe.....	31 802	32 620	33 320	33 901
männlich ²	18 792	19 231	19 699	20 006
weiblich ²	13 010	13 389	13 621	13 895
Empfänger nach Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren				
unter 18.....	2 889	2 966	3 014	3 014
18 – 40.....	13 390	13 464	13 628	13 640
40 – 65.....	13 854	14 373	14 772	15 114
65 und älter.....	1 669	1 817	1 906	2 133
Durchschnittsalter in Jahren.....	39,4	39,9	40,3	40,8

* Ab dem Berichtsjahr 2020 wird die Eingliederungshilfe nach dem 6. Kapitel des SGB XII dem Teil 2 des SGB IX zugeordnet.

1 Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt **ab dem Berichtsjahr 2020** die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der **5er-Rundung**. Der Gesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen. Durchschnittswerte werden nicht veröffentlicht, sofern diese auf eine geringe Fallzahl basieren.

2 Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach §22 Absatz 3 PStG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

2017	2018	2019	2020 ¹	Merkmal
	Am Jahresende			
30 037	30 100	28 226	30 615	Empfänger von Eingliederungshilfe
17 772	17 810	16 808	18 075	männlich ²
12 265	12 290	11 418	12 540	weiblich ²
	Empfänger nach Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren			
2 473	2 513	1 526	2 210	unter 18
11 870	11 628	11 186	11 570	18 – 40
13 927	14 106	13 578	14 675	40 – 65
1 767	1 853	1 936	2 155	65 und älter
41,2	41,5	42,7	42,4	Durchschnittsalter in Jahren
	Im Laufe des Berichtsjahres			
34 717	35 054	32 449	34 825	Empfänger von Eingliederungshilfe
20 466	20 685	19 329	20 595	männlich ²
14 251	14 369	13 120	14 230	weiblich ²
	Empfänger nach Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren			
3 050	3 132	2 054	2 980	unter 18
13 734	13 505	12 764	13 105	18 – 40
15 652	15 994	15 215	16 315	40 – 65
2 281	2 423	2 416	2 425	65 und älter
41,1	41,5	42,5	41,8	Durchschnittsalter in Jahren

2 Empfänger von Eingliederungshilfe 2020 nach Altersgruppen, Geschlecht und Leistungsarten*

2.1 Am Jahresende

Leistungsart ¹	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Durch- schnitts- alter
		unter 18	18 – 40	40 – 65	65 und älter	
		Anzahl				
Männlich ²	18 075	1 365	6 870	8 705	1 140	42,1
Weiblich ²	12 540	850	4 705	5 975	1 010	42,9
Insgesamt	30 615	2 210	11 570	14 675	2 155	42,4
Leistung zur medizinischen Rehabilitation.....	10	10	–	–	–	/
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben.....	8 385	–	3 950	4 375	60	42,1
und zwar						
Leistung zur Beschäftigung im Arbeitsbereich anerkannter Werkstätten für behinderte Menschen.....	8 355	–	3 930	4 365	60	42,1
Leistung zur Beschäftigung bei anderen Leistungsanbietern.....	5	–	–	5	–	/
Leistung zur Beschäftigung bei privaten und öffentlichen Arbeitgebern.....	25	–	15	10	–	/
und zwar						
für mehrere Leistungsberechtigte.....	–	–	–	–	–	–
Leistung zur Teilhabe an Bildung.....	735	680	50	–	–	12,8
und zwar						
für mehrere Leistungsberechtigte.....	–	–	–	–	–	–
Leistungen zur sozialen Teilhabe.....	26 050	1 570	9 560	12 790	2 130	43,5
Leistung für Wohnraum.....	1 900	–	610	1 040	250	48,8
davon						
in einer eigenen Wohnung ohne weitere erwachsene Personen.....	5	–	–	–	–	/
in einer besonderen Wohnform.....	1 895	–	610	1 040	250	48,8
in einer (eigenen) Wohnung in einer Wohn- gemeinschaft, einer Ehe oder Partnerschaft.....	–	–	–	–	–	–
Assistenzleistungen.....	24 095	1 030	8 925	12 120	2 020	44,3
und zwar						
für mehrere Leistungsberechtigte.....	–	–	–	–	–	–
darunter						
Assistenzleistung nach § 113 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX i. V. mit § 78 Abs. 2 Nr. 1 SGB IX.....	1 095	185	360	485	70	39,6
und zwar						
als pauschalierte Geldleistung.....	–	–	–	–	–	–
für mehrere Leistungsberechtigte.....	–	–	–	–	–	–
Assistenzleistung nach § 113 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX i. V. mit § 78 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX.....	23 060	845	8 585	11 670	1 955	44,5
und zwar						
für mehrere Leistungsberechtigte.....	–	–	–	–	–	–
Heilpädagogische Leistung.....	360	360	–	–	–	5,5
und zwar						
für mehrere Leistungsberechtigte.....	–	–	–	–	–	–
Leistung zum Erwerb und Erhalt praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten.....	4 605	50	1 705	2 260	590	46,4
und zwar						
für mehrere Leistungsberechtigte.....	–	–	–	–	–	–

2 Empfänger von Eingliederungshilfe 2020 nach Altersgruppen, Geschlecht und Leistungsarten*

2.1 Am Jahresende

Leistungsart ¹	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Durch- schnitts- alter
		unter 18	18 – 40	40 – 65	65 und älter	
	Anzahl					Jahre
Leistung zur Förderung der Verständigung.....	20	5	5	5	–	/
und zwar						
als pauschalierte Geldleistung.....	–	–	–	–	–	–
für mehrere Leistungsberechtigte.....	–	–	–	–	–	–
Leistung für ein Kraftfahrzeug.....	5	–	5	5	–	/
Leistung zur Beförderung insbesondere durch						
einen Beförderungsdienst.....	190	140	25	20	5	17,3
und zwar						
als pauschalierte Geldleistung.....	–	–	–	–	–	–
für mehrere Leistungsberechtigte.....	–	–	–	–	–	–
Hilfsmittel im Rahmen der sozialen Teilhabe.....	20	5	5	5	–	/
Besuchsbeihilfe.....	80	20	35	25	–	32,4
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe.....	95	15	65	10	–	25,3
und zwar						
als pauschalierte Geldleistung.....	–	–	–	–	–	–
für mehrere Leistungsberechtigte.....	–	–	–	–	–	–

* Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Insgesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen. Durchschnittswerte werden nicht veröffentlicht, sofern diese auf eine geringe Fallzahl basieren.

1 Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder Leistungsart gezählt, im Ingesamt sind Mehrfachzählungen ausgeschlossen als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

2 Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach §22 Absatz 3 PStG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

2 Empfänger von Eingliederungshilfe 2020 nach Altersgruppen, Geschlecht und Leistungsarten*
2.2 Im Laufe des Berichtsjahres

Leistungsart ¹	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Durch- schnitts- alter
		unter 18	18 – 40	40 – 65	65 und älter	
		Anzahl				
Männlich ²	20 595	1 845	7 720	9 725	1 300	41,6
Weiblich ²	14 230	1 135	5 380	6 590	1 125	42,3
Insgesamt	34 825	2 980	13 105	16 315	2 425	41,8
Leistung zur medizinischen Rehabilitation.....	45	30	10	5	–	20,0
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben.....	8 965	–	4 215	4 635	110	42,2
und zwar						
Leistung zur Beschäftigung im Arbeitsbereich anerkannter Werkstätten für behinderte Menschen.....	8 940	–	4 200	4 625	110	42,2
Leistung zur Beschäftigung bei anderen Leistungsanbietern.....	20	–	10	5	–	/
Leistung zur Beschäftigung bei privaten und öffentlichen Arbeitgebern.....	30	–	20	10	–	39,0
und zwar						
für mehrere Leistungsberechtigte.....	–	–	–	–	–	–
Leistung zur Teilhabe an Bildung.....	1 090	965	125	–	–	13,3
und zwar						
für mehrere Leistungsberechtigte.....	–	–	–	–	–	–
Leistungen zur sozialen Teilhabe.....	30 050	2 180	11 040	14 435	2 395	42,8
Leistung für Wohnraum.....	2 220	–	700	1 235	285	48,8
davon						
in einer eigenen Wohnung ohne weitere erwachsene Personen.....	15	–	–	10	5	/
in einer besonderen Wohnform.....	2 205	–	695	1 220	285	48,8
in einer (eigenen) Wohnung in einer Wohn- gemeinschaft, einer Ehe oder Partnerschaft.....	–	–	–	–	–	–
Assistenzleistungen.....	27 715	1 385	10 385	13 690	2 255	43,8
und zwar						
für mehrere Leistungsberechtigte.....	–	–	–	–	–	–
darunter						
Assistenzleistung nach § 113 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX i. V. mit § 78 Abs. 2 Nr. 1 SGB IX.....	2 145	305	690	985	165	40,8
und zwar						
als pauschalierte Geldleistung.....	–	–	–	–	–	–
für mehrere Leistungsberechtigte.....	–	–	–	–	–	–
Assistenzleistung nach § 113 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX i. V. mit § 78 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX.....	26 260	1 150	9 905	13 040	2 165	44,0
und zwar						
für mehrere Leistungsberechtigte.....	–	–	–	–	–	–
Heilpädagogische Leistung.....	525	525	–	–	–	5,8
und zwar						
für mehrere Leistungsberechtigte.....	–	–	–	–	–	–
Leistung zum Erwerb und Erhalt praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten.....	5 130	75	1 860	2 535	660	46,5
und zwar						
für mehrere Leistungsberechtigte.....	–	–	–	–	–	–

2 Empfänger von Eingliederungshilfe 2020 nach Altersgruppen, Geschlecht und Leistungsarten*
2.2 Im Laufe des Berichtsjahres

Leistungsart ¹	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Durch- schnitts- alter
		unter 18	18 – 40	40 – 65	65 und älter	
	Anzahl					Jahre
Leistung zur Förderung der Verständigung..... und zwar	60	25	25	10	–	24,7
als pauschalierte Geldleistung.....	–	–	–	–	–	–
für mehrere Leistungsberechtigte.....	–	–	–	–	–	–
Leistung für ein Kraftfahrzeug.....	10	–	5	5	–	/
Leistung zur Beförderung insbesondere durch einen Beförderungsdienst.....	480	280	110	75	15	21,8
und zwar						
als pauschalierte Geldleistung.....	–	–	–	–	–	–
für mehrere Leistungsberechtigte.....	–	–	–	–	–	–
Hilfsmittel im Rahmen der sozialen Teilhabe.....	120	55	25	30	15	32,3
Besuchsbeihilfe.....	215	40	90	80	5	35,8
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe..... und zwar	110	15	80	10	–	26,6
als pauschalierte Geldleistung.....	–	–	–	–	–	–
für mehrere Leistungsberechtigte.....	–	–	–	–	–	–

* Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Ingesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen. Durchschnittswerte werden nicht veröffentlicht, sofern diese auf eine geringe Fallzahl basieren.

1 Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder Leistungsart gezählt, im Ingesamt sind Mehrfachzählungen ausgeschlossen als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

2 Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach §22 Absatz 3 PStG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

3 Empfänger von Eingliederungshilfe 2020 nach den Bedarfen der Leistungsarten*

Leistungsart ¹	Ins- gesamt	Davon mit Bedarfen von ... bis unter ... EUR im Laufe des Berichtsjahres					
		0 bzw. keine Angaben	1 – 1 000	1 000 – 2 000	2 000 – 3 000	3 000 – 4 000	4 000 – 5 000
		Anzahl					
Eingliederungshilfe.....	34 825	15	895	1 080	980	985	925
Leistung zur medizinischen Rehabilitation.....	45	–	25	5	5	–	–
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben.....	8 965	5	50	165	80	70	55
und zwar							
Leistung zur Beschäftigung im Arbeitsbereich anerkannter Werkstätten für behinderte Menschen.....	8 940	5	50	170	80	65	55
Leistung zur Beschäftigung bei anderen Leistungsanbietern.....	20	–	5	–	–	–	–
Leistung zur Beschäftigung bei privaten und öffentlichen Arbeitgebern.....	30	–	–	–	–	–	–
Leistung zur Teilhabe an Bildung.....	1 090	–	145	85	70	65	50
Leistungen zur sozialen Teilhabe.....	30 050	25	855	995	940	975	930
Leistung für Wohnraum.....	2 220	45	785	625	370	160	65
davon							
in einer eigenen Wohnung ohne weitere erwachsene Personen.....	15	–	–	5	5	–	–
in einer besonderen Wohnform.....	2 205	45	780	625	370	160	65
in einer (eigenen) Wohnung in einer Wohn- gemeinschaft, einer Ehe oder Partnerschaft.	–	–	–	–	–	–	–
Assistenzleistungen.....	27 715	20	655	880	850	930	905
darunter							
Assistenzleistung nach § 113 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX i. V. mit § 78 Abs. 2 Nr. 1 SGB IX....	2 145	5	295	275	285	275	220
Assistenzleistung nach § 113 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX i. V. mit § 78 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX....	26 260	25	570	790	745	795	755
Heilpädagogische Leistung.....	525	–	65	60	55	45	40
Leistung zum Erwerb und Erhalt praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten.....	5 130	5	75	90	65	65	65
Leistung zur Förderung der Verständigung.....	60	–	40	5	–	–	–
Leistung für ein Kraftfahrzeug.....	10	–	5	–	–	–	–
Leistung zur Beförderung insbesondere durch einen Beförderungsdienst.....	480	15	210	95	45	30	25
Hilfsmittel im Rahmen der sozialen Teilhabe.....	120	–	85	10	5	5	5
Besuchsbeihilfe.....	215	–	185	20	10	–	–
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe.....	110	–	–	5	5	10	5

* Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Insgesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen. Durchschnittswerte werden nicht veröffentlicht, sofern diese auf eine geringe Fallzahl basieren.

1 Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder Leistungsart gezählt, im Insgesamt sind Mehrfachzählungen ausgeschlossen als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

2 Berechnung des Durchschnittsbetrages ohne Berücksichtigung der Fälle mit 0 EUR. bzw. ohne Angaben.

Davon mit Bedarfen von ... bis unter ... EUR im Laufe des Berichtsjahres							Leistungsart ¹
5 000 – 7 500	7 500 – 10 000	10 000 – 15 000	15 000 – 20 000	20 000 – 30 000	30 000 – 40 000	über 40 000	
Anzahl							
1 925	1 725	4 430	6 590	5 335	2 690	7 250	Eingliederungshilfe
–	–	–	–	–	–	–	Leistung zur medizinischen Rehabilitation
140	175	1 730	4 975	1 320	195	5	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben und zwar
							Leistung zur Beschäftigung im Arbeitsbereich anerkannter Werkstätten für behinderte Menschen
135	175	1 730	4 955	1 320	195	–	Leistung zur Beschäftigung bei anderen Leistungsanbietern
–	–	–	–	–	–	–	Leistung zur Beschäftigung bei privaten und öffentlichen Arbeitgebern
5	5	10	5	–	–	–	Leistung zur Teilhabe an Bildung
165	165	200	65	45	15	15	Leistungen zur sozialen Teilhabe
1 910	1 755	4 060	4 625	4 685	2 380	5 905	Leistung für Wohnraum
140	20	5	–	–	–	–	davon
–	–	–	–	–	–	–	in einer eigenen Wohnung ohne weitere erwachsene Personen
140	20	5	–	–	–	–	in einer besonderen Wohnform
–	–	–	–	–	–	–	in einer (eigenen) Wohnung in einer Wohn- gemeinschaft, einer Ehe oder Partnerschaft
1 815	1 670	4 030	4 685	4 315	1 900	5 060	Assistenzleistungen
							darunter
330	190	155	50	35	15	20	Assistenzleistung nach § 113 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX i. V. mit § 78 Abs. 2 Nr. 1 SGB IX
1 480	1 450	3 855	4 620	4 265	1 885	5 035	Assistenzleistung nach § 113 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX i. V. mit § 78 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX
75	75	70	20	20	5	–	Heilpädagogische Leistung
205	210	435	560	1 575	1 215	555	Leistung zum Erwerb und Erhalt praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten
5	–	–	–	–	–	–	Leistung zur Förderung der Verständigung
–	–	–	–	–	–	–	Leistung für ein Kraftfahrzeug
30	20	10	5	–	–	–	Leistung zur Beförderung insbesondere durch einen Beförderungsdienst
5	5	–	–	–	–	–	Hilfsmittel im Rahmen der sozialen Teilhabe
–	–	–	–	–	–	–	Besuchsbeihilfe
10	10	55	10	–	–	–	Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe

4 Empfänger von Eingliederungshilfe 2020 nach Dauer der Leistungsgewährung, Altersgruppen und Geschlecht*
4.1 Im Laufe des Berichtsjahres beendete Hilfen¹

Alter von ...bis unter ... Jahren	Ins- gesamt	Davon mit einer Dauer der Leistungsgewährung von... bis unter... Jahren									Durch- schnittliche Dauer der Leistungs- gewährung Jahre
		unter 0,5	0,5 - 1	1 - 2	2 - 3	3 - 5	5 - 7	7 - 10	10 - 15	15 und mehr	
Anzahl											
Insgesamt											
Insgesamt.....	4 210	45	135	475	390	595	520	640	1 145	260	7,6
unter 7.....	160	5	20	55	40	30	10	–	–	–	2,3
7 - 18.....	610	10	25	85	70	120	100	110	85	5	5,4
18 - 30.....	765	10	35	130	110	140	105	95	115	25	5,6
30 - 40.....	770	10	25	85	55	85	100	135	245	25	7,5
40 - 50.....	685	5	10	55	45	95	75	115	235	50	8,5
50 - 65.....	955	5	10	65	60	115	100	165	350	90	9,5
65 - 70.....	145	–	–	5	5	10	15	15	65	25	11,3
70 - 80.....	100	–	5	–	–	5	10	10	45	20	12,0
80 und älter.....	30	–	–	–	–	–	–	–	10	15	25,6
Durchschnittsalter in Jahren.....	37,7	26,7	28,4	29,0	29,7	33,4	35,4	38,8	44,9	52,2	x
Männlich ²											
Zusammen.....	2 520	30	90	270	220	375	315	380	675	160	7,6
unter 7.....	100	5	15	35	30	20	5	–	–	–	2,3
7 - 18.....	380	10	15	65	40	75	65	65	45	5	5,3
18 - 30.....	410	5	20	65	55	75	70	45	60	15	5,5
30 - 40.....	445	5	20	45	25	55	60	75	145	20	7,6
40 - 50.....	420	5	10	30	30	60	45	70	145	25	8,4
50 - 65.....	600	–	10	35	40	80	60	105	210	60	9,5
65 - 70.....	90	–	–	5	5	5	10	15	40	20	12,0
70 - 80.....	55	–	5	–	–	5	5	10	25	10	11,1
80 und älter.....	15	–	–	–	–	–	–	–	5	10	/
Durchschnittsalter in Jahren.....	37,9	24,6	28,2	27,7	30,9	33,7	34,7	40,1	45,2	53,4	x
Weiblich ²											
Zusammen.....	1 690	15	50	205	165	225	205	260	470	100	7,6
unter 7.....	55	–	5	20	10	10	5	–	–	–	2,4
7 - 18.....	230	5	10	20	30	45	35	45	35	–	5,7
18 - 30.....	355	–	15	65	55	65	40	45	55	15	5,6
30 - 40.....	325	–	10	40	30	30	45	60	100	10	7,4
40 - 50.....	260	5	5	20	15	30	30	45	90	25	8,8
50 - 65.....	355	–	5	30	15	35	40	55	140	35	9,4
65 - 70.....	50	–	–	5	–	5	10	5	20	10	11,2
70 - 80.....	45	–	–	–	–	–	5	5	20	10	13,0
80 und älter.....	15	–	–	–	–	–	–	–	5	5	/
Durchschnittsalter in Jahren.....	37,3	/	25,9	30,6	29,0	32,1	36,5	37,0	44,4	50,3	x

* Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Insgesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen. Durchschnittswerte werden nicht veröffentlicht, sofern diese auf eine geringe Fallzahl basieren.

¹ Empfänger, bei denen ein Ende der Leistungsgewährung angegeben wurde.

² Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach §22 Absatz 3 PSTG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

4 Empfänger von Eingliederungshilfe 2020 nach Dauer der Leistungsgewährung, Altersgruppen und Geschlecht*
4.2 Am Jahresende andauernde Hilfen¹

Alter von ...bis unter ... Jahren	Ins- gesamt	Davon mit einer Dauer der Leistungsgewährung von... bis unter... Jahren									Durch- schnittliche Dauer der Leistungs- gewährung Jahre
		unter 0,5	0,5 - 1	1 - 2	2 - 3	3 - 5	5 - 7	7 - 10	10 - 15	15 und mehr	
		Anzahl									
Insgesamt											
Insgesamt.....	30 580	545	860	1 830	1 610	2 885	2 720	3 870	11 315	4 950	10,8
unter 7.....	470	85	70	145	80	70	20	–	–	–	1,8
7 - 18.....	1 735	65	105	200	180	325	280	325	250	5	5,6
18 - 30.....	4 830	160	260	600	515	810	670	785	835	205	6,2
30 - 40.....	6 730	70	150	300	270	540	560	940	3 085	815	10,1
40 - 50.....	5 735	65	100	230	240	445	425	680	2 425	1 130	11,5
50 - 65.....	8 925	95	165	320	285	600	650	965	3 745	2 100	13,4
65 - 70.....	1 170	5	10	25	30	65	75	110	515	335	15,8
70 - 80.....	810	–	5	15	10	25	35	55	390	275	18,3
80 und älter.....	170	–	–	–	–	–	–	5	70	90	25,0
Durchschnittsalter in Jahren.....	42,4	29,0	31,9	32,2	33,6	35,9	38,3	39,9	46,3	51,7	x
Männlich ²											
Zusammen.....	18 055	325	535	1 045	955	1 670	1 610	2 305	6 740	2 870	10,8
unter 7.....	270	50	45	85	50	40	10	–	–	–	1,8
7 - 18.....	1 085	40	65	130	115	205	170	205	155	5	5,5
18 - 30.....	2 880	90	165	340	300	480	405	475	500	120	6,2
30 - 40.....	3 980	45	100	165	160	300	335	565	1 840	470	10,1
40 - 50.....	3 450	40	60	115	145	250	230	410	1 515	690	11,7
50 - 65.....	5 245	60	95	190	160	340	390	550	2 230	1 220	13,4
65 - 70.....	640	–	5	15	15	40	40	65	285	180	15,7
70 - 80.....	430	–	–	5	10	10	25	35	195	150	18,9
80 und älter.....	75	–	–	–	–	–	–	5	25	40	25,6
Durchschnittsalter in Jahren.....	42,1	29,9	31,5	31,7	33,3	35,4	38,1	39,6	45,9	51,3	x
Weiblich ²											
Zusammen.....	12 530	220	325	785	655	1 220	1 110	1 565	4 570	2 080	10,8
unter 7.....	200	40	30	60	30	30	10	–	–	–	1,9
7 - 18.....	650	25	40	70	60	120	110	120	100	–	5,6
18 - 30.....	1 950	65	95	260	215	330	265	310	330	80	6,1
30 - 40.....	2 745	30	45	130	110	240	225	375	1 240	345	10,2
40 - 50.....	2 285	25	40	120	95	200	195	270	910	440	11,2
50 - 65.....	3 685	35	70	125	125	260	255	415	1 520	880	13,3
65 - 70.....	530	5	5	15	15	30	35	45	235	155	15,8
70 - 80.....	385	–	5	10	5	15	15	25	195	125	17,5
80 und älter.....	100	–	–	–	–	–	–	–	45	50	23,4
Durchschnittsalter in Jahren.....	43,0	27,7	32,7	32,9	34,1	36,5	38,5	40,4	46,9	52,3	x

* Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Insgesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen. Durchschnittswerte werden nicht veröffentlicht, sofern diese auf eine geringe Fallzahl basieren.

¹ Empfänger, bei denen kein Ende der Leistungsgewährung angegeben wurde.

² Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach §22 Absatz 3 PStG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

5 Empfänger von Eingliederungshilfe 2020 nach Geschlecht, Nationalität, Leistungsarten, Altersgruppen und Bezirken*

5.1 Am Jahresende

Bezirk	Ins- gesamt	Davon		Darunter Nicht- deutsche	Und zwar nach ausgewählten Leistungsarten ¹	
		männlich ²	weiblich ²		Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
Anzahl						
Mitte	2 600	1 580	1 020	370	–	650
Friedrichshain-Kreuzberg	2 300	1 390	905	340	–	465
Pankow	3 385	1 980	1 410	155	–	925
Charlottenburg-Wilmersdorf	1 710	1 030	685	215	–	330
Spandau	1 900	1 095	805	135	–	530
Steglitz-Zehlendorf	1 760	945	815	95	5	505
Tempelhof-Schöneberg	2 100	1 235	865	235	–	525
Neukölln	2 735	1 655	1 080	325	–	685
Treptow-Köpenick	2 195	1 270	920	100	–	620
Marzahn-Hellersdorf	2 200	1 255	945	85	–	835
Lichtenberg	2 960	1 720	1 240	185	–	990
Reinickendorf	1 850	1 065	785	135	–	480
LaGeSo ³	2 915	1 850	1 065	55	–	850
Insgesamt	30 615	18 075	12 540	2 435	10	8 385

* Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Insgesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen. Durchschnittswerte werden nicht veröffentlicht, sofern diese auf eine geringe Fallzahl basieren.

1 Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder Leistungsart gezählt, im Insgesamt sind Mehrfachzählungen ausgeschlossen als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

2 Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach §22 Absatz 3 PStG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

3 Landesamt für Gesundheit und Soziales

Und zwar nach ausgewählten Leistungsarten ¹		Davon im Alter von... bis... unter Jahren				Durchschnittsalter	Bezirk
Leistungen zur Teilhabe an Bildung	Leistungen zur sozialen Teilhabe	unter 18	18 - 40	40 - 65	65 und älter		
Anzahl						Jahre	
20	2 235	200	875	1 340	185	43,4	Mitte
10	2 060	125	815	1 195	165	43,8	Friedrichshain-Kreuzberg
180	2 850	225	1 310	1 610	240	42,5	Pankow
65	1 490	145	630	790	145	42,2	Charlottenburg-Wilmersdorf
15	1 625	105	765	915	115	42,1	Spandau
35	1 515	185	745	750	80	39,1	Steglitz-Zehlendorf
30	1 780	155	825	990	130	41,8	Tempelhof-Schöneberg
20	2 345	185	920	1 435	195	43,6	Neukölln
145	1 755	300	785	980	130	39,6	Treptow-Köpenick
10	1 655	140	1 050	900	115	40,0	Marzahn-Hellersdorf
35	2 440	225	1 325	1 310	105	40,1	Lichtenberg
170	1 435	215	635	870	130	41,2	Reinickendorf
–	2 870	–	900	1 590	425	49,3	LaGeSo ³
735	26 050	2 210	11 570	14 675	2 155	42,4	Insgesamt

5 Empfänger von Eingliederungshilfe 2020 nach Geschlecht, Nationalität, Leistungsarten, Altersgruppen und Bezirken*
5.2 Im Laufe des Berichtsjahres

Bezirk	Ins- gesamt	Davon		Darunter Nicht- deutsche	Und zwar nach ausgewählten Leistungsarten ¹	
		männlich ²	weiblich ²		Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
Anzahl						
Mitte	3 130	1 925	1 205	470	5	695
Friedrichshain-Kreuzberg	2 655	1 615	1 040	385	–	490
Pankow	3 850	2 255	1 595	170	5	975
Charlottenburg-Wilmersdorf	1 930	1 150	780	235	–	360
Spandau	2 095	1 210	885	150	5	560
Steglitz-Zehlendorf	2 015	1 095	920	115	10	520
Tempelhof-Schöneberg	2 400	1 420	980	275	–	565
Neukölln	3 100	1 880	1 220	365	5	735
Treptow-Köpenick	2 540	1 470	1 070	110	10	670
Marzahn-Hellersdorf	2 525	1 445	1 075	95	–	900
Lichtenberg	3 325	1 915	1 410	210	–	1 065
Reinickendorf	2 130	1 225	905	155	–	510
LaGeSo ³	3 135	1 995	1 140	65	–	920
Insgesamt	34 825	20 595	14 230	2 805	45	8 965

* Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Insgesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen. Durchschnittswerte werden nicht veröffentlicht, sofern diese auf eine geringe Fallzahl basieren.

1 Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder Leistungsart gezählt, im Insgesamt sind Mehrfachzählungen ausgeschlossen als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

2 Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach §22 Absatz 3 PStG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

3 Landesamt für Gesundheit und Soziales

Und zwar nach ausgewählten Leistungsarten ¹		Davon im Alter von... bis... unter Jahren				Durchschnittsalter	Bezirk
Leistungen zur Teilhabe an Bildung	Leistungen zur sozialen Teilhabe	unter 18	18 - 40	40 - 65	65 und älter		
Anzahl						Jahre	
30	2 775	255	1 055	1 605	210	43,0	Mitte
15	2 425	160	935	1 365	195	43,6	Friedrichshain-Kreuzberg
270	3 255	335	1 460	1 790	270	41,7	Pankow
85	1 690	185	710	870	170	41,8	Charlottenburg-Wilmersdorf
25	1 795	145	840	985	125	41,5	Spandau
55	1 775	245	835	840	95	38,6	Steglitz-Zehlendorf
60	2 065	210	930	1 110	150	41,3	Tempelhof-Schöneberg
35	2 700	270	1 035	1 570	225	42,8	Neukölln
200	2 055	395	910	1 085	150	38,9	Treptow-Köpenick
25	1 950	210	1 185	1 005	120	39,2	Marzahn-Hellersdorf
50	2 795	285	1 495	1 430	115	39,5	Lichtenberg
240	1 660	280	735	965	145	40,4	Reinickendorf
5	3 100	-	985	1 690	455	49,1	LaGeSo ^a
1 090	30 050	2 980	13 105	16 315	2 425	41,8	Insgesamt

6 Empfänger von Eingliederungshilfe 2020 nach Leistungsarten und Bezirken*

6.1 Am Jahresende

Bezirk	Leistung zur medizinischen Rehabilitation	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben ¹					Leistung zur Teilhabe an Bildung	Leistungen zur sozialen Teilhabe ¹			
		insgesamt	Leistungen zur Beschäftigung			insgesamt		Leistung für Wohnraum	Assistenzleistungen nach §113 Abs.2 Nr.2 SGB IX i.V. mit §78 Abs.2		
			im Arbeitsbereich anerkannter Werkstätten für behinderte Menschen	bei anderen Leistungsanbietern	bei privaten und öffentlichen Arbeitgebern				Nr. 1	Nr. 2	
											Anzahl
Mitte	–	650	650	–	–	20	2 235	125	80	1 985	
Friedrichshain-Kreuzberg	–	465	460	–	5	10	2 060	35	120	1 835	
Pankow	–	925	920	–	–	180	2 850	190	200	2 465	
Charlottenburg-Wilmersdorf	–	330	325	–	–	65	1 490	110	20	1 335	
Spandau	–	530	530	–	–	15	1 625	245	35	1 450	
Steglitz-Zehlendorf	5	505	505	–	–	35	1 515	190	115	1 285	
Tempelhof-Schöneberg	–	525	525	–	–	30	1 780	105	60	1 540	
Neukölln	–	685	685	–	5	20	2 345	120	90	2 095	
Treptow-Köpenick	–	620	615	–	–	145	1 755	55	175	1 390	
Marzahn-Hellersdorf	–	835	830	–	5	10	1 655	55	15	1 480	
Lichtenberg	–	990	985	–	–	35	2 440	300	30	2 215	
Reinickendorf	–	480	480	–	–	170	1 435	230	115	1 165	
LaGeSo ²	–	850	850	–	–	–	2 870	145	40	2 810	
Insgesamt	10	8 385	8 355	5	25	735	26 050	1 900	1 095	23 060	

* Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Gesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen.

1 Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder Leistungsart gezählt, im Insgesamt sind Mehrfachzählungen ausgeschlossen als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

2 Landesamt für Gesundheit und Soziales

Leistungen zur sozialen Teilhabe ¹							Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	Bezirk
Heilpädagogische Leistung	Leistungen				Hilfsmittel im Rahmen der sozialen Teilhabe	Besuchsbeihilfe		
	zum Erwerb und Erhalt praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	zur Förderung der Verständigung	für ein Kraftfahrzeug	zur Beförderung insbesondere durch einen Beförderungsdienst				
Anzahl								
15	285	5	–	15	–	–	5	Mitte
15	230	–	–	10	–	–	5	Friedrichshain-Kreuzberg
45	550	–	–	10	5	–	5	Pankow
40	255	–	–	5	–	5	–	Charlottenburg-Wilmersdorf
15	410	–	–	10	–	–	10	Spandau
20	310	–	–	10	–	–	5	Steglitz-Zehlendorf
30	325	–	–	20	–	–	10	Tempelhof-Schöneberg
15	310	–	–	30	–	5	10	Neukölln
70	250	–	–	35	–	–	15	Treptow-Köpenick
15	235	–	–	15	5	–	10	Marzahn-Hellersdorf
30	405	5	–	10	5	10	10	Lichtenberg
45	385	–	–	10	–	–	–	Reinickendorf
–	655	–	–	10	–	55	10	LaGeSo ²
360	4 605	20	5	190	20	80	95	Insgesamt

6 Empfänger von Eingliederungshilfe 2020 nach Leistungsarten und Bezirken*
6.2 Im Laufe des Berichtsjahres

Bezirk	Leistung zur medizinischen Rehabilitation	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben ¹					Leistung zur Teilhabe an Bildung	Leistungen zur sozialen Teilhabe ¹				
		insgesamt	Leistungen zur Beschäftigung			insgesamt		Leistung für Wohnraum	Assistenzleistungen nach §113 Abs.2 Nr.2 SGB IX i.V. mit §78 Abs.2			
			im Arbeitsbereich anerkannter Werkstätten für behinderte Menschen	bei anderen Leistungsanbietern	bei privaten und öffentlichen Arbeitgebern				Nr. 1	Nr. 2		
											Anzahl	
Mitte	5	695	695	–	–	30	2 775	140	150	2 485		
Friedrichshain-Kreuzberg	–	490	485	5	10	15	2 425	40	495	2 100		
Pankow	5	975	970	–	–	270	3 255	210	370	2 735		
Charlottenburg-Wilmersdorf	–	360	360	–	–	85	1 690	115	30	1 515		
Spandau	5	560	560	–	–	25	1 795	260	45	1 600		
Steglitz-Zehlendorf	10	520	520	–	–	55	1 775	215	210	1 485		
Tempelhof-Schöneberg	–	565	560	–	–	60	2 065	120	90	1 775		
Neukölln	5	735	730	5	5	35	2 700	130	130	2 390		
Treptow-Köpenick	10	670	670	–	–	200	2 055	85	280	1 570		
Marzahn-Hellersdorf	–	900	895	–	5	25	1 950	95	35	1 725		
Lichtenberg	–	1 065	1 065	–	–	50	2 795	305	55	2 505		
Reinickendorf	–	510	510	–	–	240	1 660	255	155	1 335		
LaGeSo ²	–	920	915	–	–	5	3 100	245	95	3 030		
Insgesamt	45	8 965	8 940	20	30	1 090	30 050	2 220	2 145	26 260		

* Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Gesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen.

1 Empfängerinnen und Empfänger mehrerer verschiedener Leistungen werden bei jeder Leistungsart gezählt, im Insgesamt sind Mehrfachzählungen ausgeschlossen als sie aufgrund der Meldungen erkennbar waren.

2 Landesamt für Gesundheit und Soziales

Leistungen zur sozialen Teilhabe ¹							Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe	Bezirk
Heilpädagogische Leistung	Leistungen				Hilfsmittel im Rahmen der sozialen Teilhabe	Besuchsbeihilfe		
	zum Erwerb und Erhalt praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten	zur Förderung der Verständigung	für ein Kraftfahrzeug	zur Beförderung insbesondere durch einen Beförderungsdienst				
Anzahl								
25	325	10	–	40	10	–	10	Mitte
25	265	5	–	20	5	5	5	Friedrichshain-Kreuzberg
80	610	–	5	25	20	–	5	Pankow
55	280	–	–	15	5	5	–	Charlottenburg-Wilmersdorf
20	430	5	–	30	10	–	10	Spandau
25	345	–	–	30	5	5	5	Steglitz-Zehlendorf
40	380	–	–	70	5	–	10	Tempelhof-Schöneberg
20	345	10	–	75	15	10	10	Neukölln
100	285	10	–	65	10	5	15	Treptow-Köpenick
30	270	5	–	40	10	–	10	Marzahn-Hellersdorf
55	455	15	–	25	15	20	10	Lichtenberg
55	425	–	–	25	10	5	5	Reinickendorf
–	710	–	–	20	5	160	10	LaGeSo ²
525	5 130	60	10	480	120	215	110	Insgesamt

7 Ausgaben und Einnahmen der Eingliederungshilfe nach Leistungsarten

Ausgaben nach Hilfearten — Einnahmen nach Einnahmearten — Reine Ausgaben	Insgesamt
	1 000 EUR
Bruttoausgaben der Eingliederungshilfe.....	1 000 876
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation.....	131
Leistung zur Teilhabe am Arbeitsleben.....	146 288
und zwar	
Leistungen zur Beschäftigung im Arbeitsbereich	
anerkannter Werkstätten für behinderte Menschen.....	145 817
Leistung zur Beschäftigung bei anderen Leistungsanbietern.....	84
Leistung zur Beschäftigung bei privaten und öffentlichen Arbeitgebern.....	388
Leistungen zur Teilhabe an Bildung.....	8 766
Leistungen zur sozialen Teilhabe.....	844 663
Leistung für Wohnraum.....	8 573
davon	
in einer eigenen Wohnung ohne weitere erwachsene Personen.....	84
in einer besonderen Wohnform.....	8 464
in einer (eigenen) Wohnung in einer Wohngemeinschaft, einer Ehe oder Partnerschaft....	25
Assistenzleistung nach § 113 Absatz 2 Nummer 2 SGB IX	
i. V. mit § 78 Absatz 2 Nummer 1 SGB IX.....	12 114
Assistenzleistung nach § 113 Absatz 2 Nummer 2 SGB IX	
i. V. mit § 78 Absatz 2 Nummer 2 SGB IX.....	690 586
Heilpädagogische Leistung.....	3 130
Leistung zum Erwerb und Erhalt praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten.....	128 729
Leistung zur Förderung der Verständigung.....	209
Leistung für ein Kraftfahrzeug.....	44
Leistung zur Beförderung insbesondere durch einen Beförderungsdienst.....	972
Hilfsmittel im Rahmen der sozialen Teilhabe.....	204
Besuchsbeihilfe.....	101
Sonstige Leistungen der Eingliederungshilfe.....	1 027
Einnahmen.....	18 094
Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz.....	892
darunter	
Höhe der aufgebrauchten Beiträge nach §92 SGB IX.....	484
Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete.....	212
Leistungen von Sozialleistungsträgern.....	14 004
Sonstige Ersatzleistungen.....	216
Rückzahlungen gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen).....	2 769
Nettoausgaben.....	982 782

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg. Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Steinstraße 104-106, 14480 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 13
Tel. 0331 8173 - 1133
Fax 0331 8173 - 1911
Soziales@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Empfänger von Eingliederungshilfe sowie Ausgaben und Einnahmen nach dem SGB IX im Land Brandenburg K I 5 – j